

2 Glocke, Schlegel.– **2a:** °*Bumberer* „große Kuh-schellen“ Götting AIB.– **2b** Trommelschlegel: *mitn Bumbera* Erding.

3 Furz: °*Bumperer* Neustadt; *Pumper* BERTHOLD Fürther Wb. 172.

4: *Bumba* schwere Schuhe Fürnrd SUL.

5 von Menschen.– **5a:** °*Pumperer* „Klöpfler an den Klöpfeltagen“ Ziegelbg RO.– **5b:** „die einzelnen Mannschaften [der Artillerie] ... *Bumber* oder *Pumper*“ P. HORN, Die dt. Soldatenspr., Gießen 1905, 30f.– **5c:** °*Bumpera* „Faßbinder“ O'nrđ CHA.– **5d** kleiner, unteretzter Mensch, °OP, MF vereinz.: *a Pumperer* Bruck ROD.– Schnaderhüpfel: °*i bin a kloina Bumperer, i bin a kloina Bär, und wöi mi Gott daschaffa hot, so troll i halt daher* Pertolzhfn OVI.– Auch: °*a kloas Pumpal* „Kind“ Erling STA.

6 Kinderschreck, °OB, °OP vereinz.: °*wenn er koa Ruah gibt, kummt der Pumperer mitn Säck und holtn* Rgbg.

7: *a Pumpal* kurze Nase Nabburg.

8: °*Pumpal* „etwas Kleines“ Erling STA.

9 Unterhose: „an der Taille und an den Knien einen festen Gummizug ... *Pumper*“ Naab TIR Altb.Heimatp. 55 (2003) Nr.10,8.

10 Pfln., Frucht.– **10a** Sauerampfer (*Rumex acetosa*): °*Bumperer* O'motzing SR.– **10b:** *Bumpar* „Früchte der Wiesenflockenblume (*Centaurea Jacea*)“ O'ammergau GAP.– **10c:** „Kartoffel(n) ... *bumbə*“ Bittenbrunn ND nach SBS VIII,298.

11: °*Pumper* „Polterabend“ Hiltersdf AM.

SCHMELLER I,391.– WBÖ III,1370-1372.

Komp.: [**Pech**]p. mit Pech u.a. gefülltes Osterei zum Eierpecken, °OB, °OP vereinz.: °*der hot an Pechbumbara* Nabburg; „*Des kant ... a Beechbumbara sei* (ein mit Pech oder Wachs gefülltes Oar)“ MM 2./3./4.4.1994, 3.

[**Filial**]p.: °*Filialpumperer* „junger Priester, der auf dem Rad in die Filialen fahren mußte“ Geiselhöring MAL.

[**Geiß**]p.: °*Goaßbumberer* „Schafkopfspiel, in dem jeder Spieler nach dem Aufnehmen der ersten drei Spielkarten den Spielwert verdoppeln darf“ Vilshfn.

[**Haar**]p.: *Hoabumbal* „die am Hinterkopf aufgebundenen Haarzöpfe“ Simbach PAN.

[**Roß**]p.: °*Rossbumberer* „größere blaue Pflaumen“ Kaltenbrunn NEW.

WBÖ III,1372.

[**Wasser**]p. **1** Libelle: *Wässabumpara* Schlop-pach TIR; *Wasserpumper* Tröstau WUN DWA II,K.55.– **2** Gelbe Seerose (*Nuphar luteum*): *Wässabumperer* Schloppach TIR.

[**Zorn**]p. jähzorniger Mensch, OP vereinz.: *Zornbumberer* Mähring TIR. A.S.H.

Pumper(er)²

M. **1** Pumpe, Teil davon.– **1a** Pumpbrunnen, Pumpe zur Förderung von Wasser, °OB, OP, MF vereinz.: *a Pumper* Neuötting AÖ; „der Brunnen (*Pumperer*)“ SCHILLING Paargauer Wb. 61.– **1b:** *da Bumpa* Zugstange der Pumpe Kochel TÖL.

2: „die Anzahl der Pumpzüge [an der Wasserpumpe], der *Pumpara*, wurde genau gezählt“ JUDEMANN Opf.Wb. 174.

3: *da Pumpra* „scherzhaft Pumpenwächter“ Ascholding WOR.

Komp.: [**Adel**]p. **1** Jauchepumpe: °*Olbumba* Baar ND; „Gefüllt wurde das *Odlfaßl* ... mit dem *Odlpumper*, der einer Hauswasserpumpe mit Schwengel und Standrohr ähnlich war“ HÖSCHL Himmel 77.– **2** übertr. Tabakspfeife: *Adlpumpa* Margarethenrd FS.

[**Herz**]p. Herzklopfen: *Die Stas kriegt den Herzpumperer* Altb.Heimatp. 54 (2002) Nr.23,25.

[**Wasser**]p. wie →P.1a, OB vereinz.: *Wossapumpa* Pfaffenhfn RO. A.S.H.

Bumperer → *Bombardon*.

Pumperer

M. **1** Bettler, Landstreicher, °OB vereinz.: °*Bumperer* Zeiling MÜ.

2 Hausierer, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*da kimt scho wieda a so a Bumberer* Pfarrkchn.

3: °*Bumperer* „Handwerksburschen“ Rehling AIC.

4: *Bumberer* „Hausbesitzer“ Berchtesgaden.

WBÖ III,1372.

A.S.H.

Pumperet

N., Gepolter, Lärm: *dös is a ewögs Pumperat mit so ara Wiagn* Hengersbg DEG; *da is ... a Pumperat draußt in Stoj', ois wann d' Küah oill's z'sammschlog'n tat'n* BIBERGER Geschichten 54.

WBÖ III,1371 ((Ge)pumperach).

A.S.H.